

Das Grundlagenwerk der Traditionellen Chinesischen Medizin

HUANGDI NEIJING „Der Gelbe Kaiser“

1. Die Bedeutung des Namens „Neijing“	2
2. Hauptinhalt des Neijings	4
1) Yin Yang Theorie und die Fünf Elemente (YinYang Wu Xing).....	5
2) Bild der inneren Organe (Zang Xiang).....	7
3) Leitbahnen und Kollateralen (Meridiane und Nebengefässe) Jing Luo.....	10
4) Krankheitsursache (Aetiologie und Pathogenese).....	15
5) Symptome und Syndrome.....	17
6) Diagnostische Methode (Zhen Fa).....	19
7) Theorie über Behandlung.....	21
8) Gesunde Lebensführung (Yang Shen).....	24
9) Lehre der Bewegung der Fünf Elemente und der Sechs Klimaveränderungen (Yun Qi).....	25
3. Literaturverzeichnis	26



Das Grundlagenwerk der Traditionellen Chinesischen Medizin

HUANGDI NEIJING „Der Gelbe Kaiser“

Hungdi Neijing (der innere Klassiker von Kaiser Huang), abgekürzt Neijing, ist der früheste vorhandene medizinische Klassiker in China, er hatte den grössten Einfluss auf die Entwicklung der chinesischen Medizin, Neijing hat den theoretischen Grundstein für die Entwicklung der chinesischen Medizin gelegt. Er wurde als „Ahnherr“ der chinesischen Medizin bezeichnet.

Neijing ist nicht nur ein berühmtes medizinisches Werk, es wurde darin auch viel über den gesellschaftlichen Hintergrund, die Denkweise und Wissenschaften wie Ethik, Psychologie, Astronomie, Meteorologie und Chronobiologie aufgezeichnet. Alle diese Inhalte haben mit der Medizin kombiniert, sich gegenseitig beeinflusst, damit wurde daraus nicht nur ein grossartiges Werk der Medizin, sondern auch der unterschiedlichsten Wissenschaften. Seit Tausenden von Jahren haben unzählige Mediziner und Wissenschaftler in diesem Werk geforscht, viele Arbeiten und Kommentare sind herausgegeben worden und eine neue Lehre wurde gebildet: die Neijing-Lehre, welche von immer mehr Wissenschaftlern aus China und dem Ausland geachtet wird.

1. Die Bedeutung des Namens „Neijing“

Das Wort „JING“ bedeutet eigentlich die vertikale Linie von Gewebe, im erweiterten Sinne die Leitlinie, das Grundprinzip. Bei Büchern bedeutet es der Klassiker, wie zum Beispiel Shi Jing (Klassiker des Gedichts), Shu Jing (Bücherklassiker), Yi Jing (Klassiker der Wandlungen). Die medizinischen Bücher mit dem Namen „Jing“ bedeuten immer ewige Klassiker. Das Wort „NEI“ bedeutet „INNEN“ und ist ein relativer Begriff gegenüber „WAI“, „AUSSEN“. Das ganze Wort NEIJING bedeutet KLASSIKER DES INNEREN. Neijing besteht aus zwei Teilen, nämlich dem Su Wen „Einfache Fragen“ und dem Ling Shu „übernatürlicher Drehpunkt“ oder „Klassiker der Akupunktur“, insgesamt enthielt er 162 Abhandlungen (Kapitel), **die in Form von Fragestellung und Antworten zwischen Huangdi (Der Gelbe Kaiser) und Qibo (sein Leibarzt)** verfasst sind. Der Buchtitel wurde aus Respekt von der Geschichte nach Huangdi „Der Gelbe Kaiser“ benannt. Um die wirklichen Verfasser und über die Verfassungszeit gab es viele Meinungsverschiedenheiten. Als früheste Verfassungszeit wurde die Frühlings- und Herbstperiode (770-476 v. Chr.)

angegeben. Historisch gesehen bezieht sich der Terminus Neijing jedoch ausschliesslich auf das Su Wen.

Über die Bedeutung vom Namen Su Wen gibt es immer wieder Meinungsverschiedenheiten. Quan Yuanqi meinte, „Su“ bedeutet Quelle, Ursprung. „Wen“ bedeutet die von Huangdi an Qibo gestellte Frage. Die Fragen gingen um den Ursprung der Natur und der 5 Elemente, deshalb hiess es „Su Wen“ (**Yin Jiao Zheng - Der Ursprung der Welt**).

Etwa 122 v. Chr. Ein taoistisches Buch sagt, dass das Tao aus Leere entstand und Leere formte das Universum. Das Universum gebar das Qi... Das Leichte und Klare strebte nach oben, um den Himmel zu bilden, das Schwere und Trübe verfestigte sich und formte die Erde. Qi formt den menschlichen Körper genauso, wie Wasser zu Eis wird. So wie Wasser friert, um zu Eis zu werden, so ballt sich auch das Qi zusammen, um den menschlichen Körper zu formen. Wenn das Eis schmilzt, wird es zu Wasser. Wenn ein Mensch stirbt, wird er oder sie wieder zu Geist-shen. Es wird jetzt Geist genannt, genauso wie geschmolzenes Eis seinen Namen zu Wasser ändert. [9]

Manche andere wie Ma Shi, Wu Kun, Zhang Jiebing meinten, „Su Wen“ bedeutet „normale einfache Frage“. Und manche meinten, „Su“ bedeutet heilige Göttin, die die Frage beantwortet habe. All solche Vermutungen wurden nicht ernstgenommen.

Die Interpretation von Lin Yi in „Xin Jiao Zheng“ (**Der Ursprung der Welt**) war dann richtiger: Die Entstehung der Welt war in 4 Schritten, nämlich von „Tai Yi“ über „Tai Chu“ und „Tai Shi“ zu „Tai Su“. In der „Tai Yi“ Zeit gab es noch kein Qi, in der „Tai Chu“ Zeit war das Qi entstanden, in der „Tai Shi“ Zeit war die Form entstanden, und in der „Tai Yi“ Zeit war die Eigenschaft entstanden. **Wenn Qi, Form und Eigenschaft entstanden waren, war die Welt erschaffen, und Huangdi hatte nach diesem Ablauf gefragt, daher war der Name „Su Wen“ gekommen. Das Werk „Su Wen“ hat genau die Jing-Qi (Ursprungs-Qi) und die Fünf-Elemente-Theorie angewendet, um die Beziehungen zwischen der Natur und der Menschheit, die menschliche Lebensaktivität sowie die Entstehung und Entwicklung der Krankheiten zu erklären, das entspricht gut dem Namen über den Ursprung.**

Über die Bedeutung des Namens „Ling Shu“ gibt es ebenso Meinungsverschiedenheiten, Ma Shi hat das Werk als eine Tür für Medizin gehalten, seine Interpretation lautete: „Man braucht eine Tür für die Medizin, das ist das „Ling Shu“, die heilige Tür. Zhang Jiebin interpretierte den Namen mit der medizinischen Funktion des Werkes, er meinte, es sei ein heiliger

übernatürlicher Punkt. Aber wie vorher erwähnt wurde, ist Ling Shu ein Name von Wang Bing, welcher es vom ursprünglichen Zhen Jing darauf umgenannt hat, was wahrscheinlich mit dem Taoismus zu tun hat, da er ein Taoist war. Das Wort „Ling“ und Shu“ wurde viel in den Klassikern des Taoismus genannt. **Ling Shu ist bekannt auch als „Zhenjing“ „Klassiker der Akupunktur“ ist ein technisches Werk über Akupunktur und Moxibution.** [6 Texte aus Ausbildung „Master-Degree“ 1. Semester 2004 Prof. Zhu Beijing Universität]

2. Hauptinhalt des Neijings

Das Werk Neijing hat viel Substanz, es besteht aus Su Wen und Li Shu, zwei Teile mit insgesamt 81 Kapiteln. Alle Kapitel stehen zwar unter demselben theoretischen System, haben aber sehr grosse Unterschiede zueinander.

Allgemeinesagt bezieht sich Ling Shu hauptsächlich auf Meridiane und Akupunkturmethoden, während sich Su Wen auf Grundtheorien bezieht, aber über Meridiane, Akupunkturpunkte und Stechmethoden wurden auch in diesem Teil erzählt. Zwischen den beiden Teilen sind viele ähnliche Inhalte, es gibt aber auch ab und zu Widersprüche, deshalb ist es praktischer, das ganze Werk nach theoretischem System klassifiziert zu studieren. Von Yang Shangshan bis Zhang Jiebin haben alle mit der klassifizierten Forschungsmethode guten Erfolg erzielt. In der heutigen Zeit haben auch viele Wissenschaftler mit dieser Methode das Werk systematisiert und geordnet, der Neijing wurde normalerweise in 9 Systeme aufgeteilt:

- 1) Yin Yang Theorie und die Fünf Elemente (YinYang Wu Xing)
- 2) Bild der inneren Organe (Zang Xiang)
- 3) Leitbahnen und Kollateralen (Meridiane und Nebengefäße) Jing Luo
- 4) Krankheitsursache (Ätiologie und Pathogenese)
- 5) Symptome und Syndrome
- 6) Diagnostische Methode (Zhen Fa)
- 7) Theorie über Behandlung
- 8) Gesunde Lebensführung (Yang Shen)
- 9) Lehre der Bewegung der Fünf Elemente und der Sechs Klimaveränderungen (Yun Qi)

1) Yin Yang Theorie und die fünf Elemente (YinYang Wu Xing)

In den meisten Kapiteln des Neijing wurden die Yin Yang Theorie und die fünf Elemente Theorie angewendet, in manchen Kapiteln wurde die Definition noch klarer und bereichert dargestellt.

Im Neijing „Ling Shu, Yin Yang Xi Ri Yue Kap. 41 Yin und Yang, Sonne und Mond“ steht: „Yin und Yang haben ihre Bezeichnungen, aber keine Formen, sie könnten unzählbar sein“. Im „Su Wen, Wen Yu Xing Da Lun Kapitel 7 Weitere Untersuchungen zu Yin und Yang“ steht: Yin und Yang unterscheiden sich von anderen direkt sichtbaren Substanzen, es ist ein abstrakter Begriff für Gegensatz, diese Eigenschaft, einander entgegengesetzt zu sein und einander gegenseitig zu ergänzen existiert in allen Sachen, deshalb gibt es viele, ja sogar unzählige Dinge, die mit Begriff Yin Yang symbolisiert werden können. Dafür wurde in „Su Wen, Yin Yang Ying Xiang Da Lun Kapitel 5 Die Manifestation von Yin und Yang im Makro-und Mikrokosmos“ weiter erklärt, dass das einander Entgegengesetzte, die gegenseitige Erzeugung und die gegenseitige Abhängigkeit zwischen Yin und Yang auch im Grundgesetz des Universums verankert, diese Erläuterung zum Neijing hat noch eine tiefere Bedeutung im Vergleich mit dem Satz „Yin und Yang ist Gesetz Yi Xi Ci“. Dadurch wurde ein Standpunkt klargestellt: Die Yin Yang Theorie muss die Grundlage für medizinische Diagnose und Behandlung sein, so wurde eine Brücke zwischen der Yin Yang Theorie und der Medizin geschlagen.

Zwischen der Aktivität und dem Leben der Menschen und ihrer natürlichen Umgebung besteht eine enge Beziehung. Die Wurzel allen Lebens ist Yin und Yang; dies umschließt alles im Universum, alles zwischen dem Himmel oben und der Erde unten.

Der Begriff „Fünf Elemente Wu Xing“ in Neijing besteht aus zwei Faktoren, die Zusammensetzung der Fünf Elemente und deren gegenseitige Beziehungen, in „Su Wen, Zang Qi Fa Shi Lun Kapitel 22 Erkrankungen der Organe und ihre jahreszeitliche Entsprechungen“ steht. Das universelle Yin und Yang wandelt sich in die fünf irdischen transformativen Energien, die auch als die fünf Wandlungsphasen, die fünf elementarsten Phasen oder fünf Elemente bekannt sind: **Holz, Feuer, Erde, Metall und Wasser**. Diese fünf Elementarphasen entsprechen den drei Yin und den drei Yang des Universums, nämlich den sechs atmosphärischen Einflüssen, die die Wettermuster bestimmen und sich ihrerseits in den Veränderungen der Ökologie unseres Planeten widerspiegeln.

Der Wandel, den das Universum hervorbringt, zeigt sich in unterschiedlichster Form: Da ist im Himmel der Wind, auf der Erde das Holz, im Himmel ist Hitze, auf der Erde Feuer, im

Himmel ist Trockenheit und auf der Erde Metall; im Himmel ist Kälte und auf der Erde Wasser. **Im Himmel existieren die sechs unsichtbaren atmosphärischen Einflüsse und auf der Erde die fünf sichtbaren Elementarphasen.** Die unsichtbaren Kräfte und die physischen Formen verbinden sich und bilden gemeinsam die Basis für den intelligenten universellen Wandel.

Die Fünf Elemente Theorie im Neijing wurde hauptsächlich von zwei Seiten repräsentiert, erstens: alle Dinge des Himmels, der Erde und der Menschheit werden nach fünf Elementen klassifiziert, in „Ling Shu, Yin Yang Er Shi Wu Ren Kapitel 64 Yin und Yang und 25 Menschentypen“ wurde beschrieben: „Alle Dinge in der Welt haben ihre Zugehörigkeit zu den fünf Elementen, durch diese Theorie werden die menschlichen Organe, Körperteile und deren Funktionen nach ihrer Zugehörigkeit zur Natur eng verbunden. Zweitens, die Zusammenhänge zwischen den Fünf Elementen und Fünf Zang (Speicher) **Organen; Erde-Milz, Holz-Leber, Wasser-Niere, Feuer-Herz und Metall-Lunge**, dadurch kann die Pathologie analysiert werden, die Entwicklung der Krankheit vorausgesagt werden und die Behandlungsprinzipien können erstellt werden.

In den Neijing werden natürlich die Yin Yang Theorie und die Fünf Elemente Theorie meist kombiniert. Im „Ling Shu Guang Neng Kapitel 73 Überblick über die Praxis der Nadelbehandlungen“ wurde folgender Satz geschrieben: „Wen über Yin Yang geredet wird, sind immer die Fünf Elemente enthalten (Erde, Holz, Wasser, Feuer und Metall) und den fünf Zang-Speicher-Yin Organen (Leber, Milz, Niere, Herz und Lunge) und den sechs Fu-Hohl-Yang Organen (Magen, Dünndarm, Dickdarm, Blase, Gallenblase und dem Dreifacherwärmer(3E) sowie den Vier Jahreszeiten (Anmerkung: In der Chinesischen Medizin hat man fünf Jahreszeiten Frühling, Sommer, **Spätsommer**, Herbst und Winter).

[1]

Die Kapitel über Yin Yang und fünf Elemente in Neijing sind hauptsächlich:

Sheng Qi Tong Tian Lun	Kap. 3	Die Vereinigung von Himmel und Mensch
Jin Gui Zhen Yan Lun	Kap. 4	Die Wahrheit der Goldenen Kammer
Yin Yang Yin Xiang Da	Kap. 5	Die Manifestationen von Yin und Yang in Makro-Mikrokosmos
Yin Yang Li He Lun	Kap. 6	Das Zusammenspiel von Yin und Yang
Liu Jie Zang Xiang Lun	Kap. 9	Die energetischen Zyklen des Universums und ihre Auswirkungen auf den Menschen
Zang Qi Fa Shi Lun	Kap. 22	Erkrankungen der Organe und ihre jahreszeitlichen Entsprechungen

Xuan Ming Wu Qi	Kap. 23	Das Paradigma der Fünf Elementarphasen
Yin Yang Xi Ri Yue	Kap. 41	Yin und Yang, Mond und Sonne
Shu Qi Yi Ri Fen	Kap. 44	Der Energieverlauf in den vier Abschnitten des Tages
Wu Yin Wu Wie	Kap. 65	Fünf Töne und Fünf Geschmacksrichtungen
Jiu Zhen Lun	Kap. 78	Die neun Nadeln

2) Bild der inneren Organe (Zang Xiang)

Aufgrund der Grundkenntnisse über Anatomie, Physiologie und Pathologie der alten Zeiten wurden den menschlichen Organen in Neijing Namen gegeben und weiter systematisiert nach fünf Zang (Yin–Speicher-Organen und Perikard als “sechstes“ Organ) und sechs Fu (Yang Hohlorgane). Ein Yin Organ hat als Partner ein Yang Organ: Beispiel Lu–Yin Organ als Partner Dickdarm.

Neijing ist der Meinung, dass die Natur und die menschlichen Lebensaktivitäten miteinander verbunden sind, dass im menschlichen Körper **Fünf Funktionssysteme** existieren, die die fünf Zang (Yin) Organe als Zentrum haben, innerlich mit allen anderen Organen und Geweben verbunden sind und äusserlich die Yin und Yang und die Vier Jahreszeiten widerspiegeln.

Der Gelbe Kaiser fragte noch einmal: „Könnt Ihr mir bitte die Ursprünge dieser Fünf Funktionssysteme der energetischen Phasen erklären?“

Im **Osten** erhebt sich der **Wind**; es ist eine Bewegung, die das Wachstum **grünen Holzes** fördert, das noch unreif ist und einen **sauren Geschmack** hat. Das Saure stimuliert **die Leber** und nährt **Bänder und Sehnen**, wenn man es einnimmt. Ist der Wind sanft, wirkt er harmonisierend, erreicht er jedoch extreme Intensität, kann er zerstörerisch sein, so wie beim Menschen ein Gefühl sich in **Zorn** verwandeln kann, wenn die Leber ausser Kontrolle gerät. Metall ist das Kontrollelement, deswegen wirkt Kummer dem Zorn entgegen, während Trockenheit den Wind abflauen lässt und das Scharfe das Saure neutralisiert.

Im **Süden** erheben sich die **rote Flamme** und **Sommer-Hitze** und sorgen für üppiges Wachstum und für Entwicklung. Nehmen sie aber extreme Ausmasse an, dann brennen sie die Dinge nieder und überall liegt ein **bitterer Geschmack**. Der bittere Geschmack stimuliert **Herz und Kreislauf**. Ist das **Feuer** unter Kontrolle, steigert sich die Produktivität, gerät es jedoch ausser Kontrolle, werden die Menschen übermässig erregt, und das kann das Herz schädigen. Wasser ist das Element, das Feuer zu kontrollieren vermag. Aus diesem Grund

können Angst, Salziges und Kälte der Übererregung, dem Bitteren und dem Feuer entgegenwirken.

In der Mitte sorgt **gelber**, feuchter **Schlamm** (Erde) für Nahrung, die die Vegetation reifen lässt. Er sondert einen **süßen** Geschmack ab, der **die Milz** stimuliert und das **Fleisch** (Muskulatur) nährt. Ist er in Harmonie, fördert er stilles Bescheiden, aber in Extremsituationen können emotionale Zustände auftreten, die die Milz ermüden. Holz ist das Kontrollelement und deshalb können Zorn, Wind und Saures der **Sorge**, der Feuchtigkeit beziehungsweise dem Süßen entgegenwirken.

In den verlassenen Bergen im **Westen** mit ihrer Fülle an **Metall** und Erz herrscht **Trockenheit**. Die Vegetation ist stechend auf der Zunge, und dieser stechende Geschmack stärkt die **Lunge** und öffnet die Poren. Ist er harmonisch, fördert er Ruhe, während er im Extrem vorzeitig welken lässt und zerstörerisch wirkt. **Traurigkeit** greift hier leicht um sich und schwächt die Lunge. Feuer ist das kontrollierende Element, und deswegen können Erregung und Bitteres Traurigkeit und Scharfem entgegenwirken.

Im **Norden** steigen Kälte und ein **salziger** Geschmack aus riesigen Gletschern und tiefen dunklen Seen auf. Dieses Salzige stimuliert die **Nieren** und nährt **Knochen**, aber es flösst den Menschen auch Furcht ein. Ist es in Harmonie, sorgt es für Ruhe, aber im Extrem bringt es zerstörerische **Eiseskälte** und Hagelstürme mit sich. Feuer und Salziges können durch Vernunft und Bitteres besiegt werden, und das sind die Attribute kontrollierenden Elements, des Feuers.

Ich habe versucht, die 5 elementaren Phasen tabellarisch zusammenzustellen:

DIE FÜNF ELEMENTE

	Holz	Feuer	Erde	Metall	Wasser
Himmels- richtung	Osten	Süden	Mitte	Westen	Norden
Jahreszeit	Frühling	Sommer	Spätsommer	Herbst	Winter
Planet	Sui, Jupiter	Ronghuo, Mars	Zheng, Saturn	Taibai, Venus	Chen, Merkur
Wetter	Wind	Hitze	Feuchtigkeit	Trockenheit	Kälte
Numerologie	3+5=8	2+5=7	5	4+5=9	1+5=6
Natürliches Element	Bäume, Gras	Feuer	Schmutz, Erde	Metall	Wasser
Tier	Huhn	Ziege	Rind	Pferd	Schwein
Getreide/ Hülsen- früchte	Weizen	Mais	Roggen	Reis	Bohne
Musiknote	Jiao, Laute	Zhi, Pfeifen	Gong, Trommel	Shang, Resonanz	Yu, Saite
Farbe	Grün	Rot	Gelb	Weiss	Schwarz
Aroma	sauer	bitter	süss	pikant	salzig
Geruch	Urin	versengt	duftend	fischig	verfault
Zang- Organ	Leber	Herz	Milz	Lunge	Niere
Körper- öffnung	Augen	Zunge	Mund	Nase	Ohren
Körperteil	Sehnen, Bänder	Gefässe	Muskeln, Fleisch	Haut, Haar	Knochen, Mark
Klang	Schreien	Lachen	Singen, melodisch	Weinen	Stöhnen
Emotion	Zorn	Freude	Kummer, Sorge	Trauer	Angst
Patholo- gische Handlung	geballte Faust, Spasmen	ängstlicher Blick	Spucken	Husten	Zittern
Lokali- sierung	Hals, Kopf	Brustkorb, Rippen	Mittlerer Rücken	Schulter, oberer Rücken	Unterer Rücken, Hüften, Glieder
Geistige Ebene	Hun, Seele	Shen, Geist	Yi, Logik	Po, Mut	Zhi, Wille

Die Kapitel der Zang Xiang sind:

Ling Lan Mi Dian Lun	Kap. 8	Heilige Lehren
Liu Jie Zang Xiang Lun		Die energetischen Zyklen des Universums und ihre Auswirkungen auf den Menschen
Wu Zang Sheng Cheng	Kap. 10	Fehlfunktionen der Fünf Zang Elemente
Wu Zang Bie Lun	Kap. 11	Weitere Ausführung zu den fünf Zang-Organen
Jing Mai Bie Lun	Kap. 21	über die Pathologien der Leitbahnen und die entsprechenden Pulserscheinungen
Tai Yin Yang Ming Lun	Kap. 29	Grosses Yin und Helles Yang
Jie Jing Wie Lun	Kap. 81	Feinsinniger Gedankengang.

Alle diese Kapitel sind von SU WEN und von LING SHU.

Ben Shen	Kap. 8	Der Ursprung der Seele
Gu Du	Kap. 14	Die Masse der menschlichen Knochen
Wu Shi Ying	Kap. 15	Die 50 Zirkulationen der Ying Energie
Ying Qi	Kap. 16	Die Ying Energie
Mai Du	Kap. 17	Die Masse der Meridiane
Ying Wei Sheng Hui	Kap. 18	Ursprung und Treffpunkt der Ying und Wei Energie
Jue Qi	Kap. 30	Die Energieverteilung im Körper
Chang Wei	Kap. 31	Darm und Magen
Ping Ren Jue Gu	Kap. 32	Der Hungertod des Menschen
Hai Lun	Kap. 33	Theorie von den Meeren des menschlichem Körpers
Wu Long Jing Ye Bie	Kap. 36	Die fünf Flüssigkeiten
Xie Ke	Kap. 71	Die störende Energie
Tong Tian	Kap. 72	Behandlungen nach menschlichen Konstitutionen
Da Huo Lun	Kap. 80	Schwer erklärbare Krankheiten

3) LEITBAHNEN und KOLLATERALEN (Meridiane und Nebengefässe) Jing Luo

„Aufgrund der zwölf Leitbahnen existiert das menschliche Leben, entstehen Krankheiten, können Menschen behandelt und Krankheiten geheilt werden. Die zwölf Leitbahnen sind es, mit denen die Anfänger beginnen und die Meister enden. Für Anfänger scheint es einfach, der Meister weiss, wie schwer es ist.“

Spiritual Pivot, Kapitel 17

„Leitbahnen und Kollateralen“ sind eine Übersetzung des chinesischen Begriffs „Jingluo“.
„Jing“ hat eine geographische Begleitbedeutung und bedeutet Leitbahn (d. h. ein
Wasserkanal) oder geographische Länge. Ich übersetze den Begriff als „Leitbahn“ andere als
„Meridian“.

„Das Qi kann nicht ohne Weg reisen, ebenso wie das Wasser fließt und die Sonne und der
Mond unaufhörlich kreisen. Ebenso nähren die Yin Leitbahnen die Zang und die Yang
Leitbahnen die Fu“

Spiritual Pivot Kapitel 17

[7]

Unter Verwendung des Bildes eines Baumes sind die Leitbahnen „Jing“ wie der Stamm und
die Hauptäste des Leitbahnnetzwerkes. Sie ziehen prinzipiell in einer relativ tiefen Ebene
longitudinal durch den Körper und verbinden sich mit den inneren Organen „Zangfu“.
Spezifischerweise enthalten sie die zwölf Hauptleitbahnen, die acht ausserordentlichen
Gefäße und die zwölf Sonderleitbahnen. „Luo“ bedeutet „verknüpfen“ oder „ein Netz“ und
bezieht sich auf die feineren Äste des Leitbahnnetzwerkes, die oberflächlicher liegen, den
Körper und die Hauptäste „Jing“ sowie Bindegewebe und die Hauptregionen verbinden.

Zur Erklärung der Entdeckung der Leitbahnen wurden unterschiedliche Theorien vorgebracht.
Diese Theorien können zu zwei Hauptthesen zusammengefasst werden:

- a) Punkt zuerst, Leitbahnen danach und
- b) Leitbahnen zuerst, Punkte danach.

a) Nach der ersten Theorie führte die Jahrhunderte lange Beobachtung der
berührungsempfindlichen Körperpunkte während des Verlaufes einer Krankheit sowie die
Verbesserung der Symptomatik, wenn diese durch Massage oder Hitze stimuliert wurden, zur
langsamen Entdeckung der Akupunkturpunkte. Nachdem genügend Punkte bekannt waren,
wurden sie in Gruppen mit gemeinsamen Eigenschaften und Wirkungen verknüpft; diese
wurde darüber hinaus durch Beobachtung, der bei der Stimulation der Punkte auftretende,
sich ausbreitenden Sensationen unterstützt und dadurch kam es zu einem Verständnis für den
Leitbahnenverlauf .

b) Die Zweite Theorie geht davon aus, dass sich ausbreitende Empfindungen während
Massagebehandlung oder noch spezieller die Erforschung der inneren Landkarte des Körpers
durch Meditation und Qi gong zur Entdeckung der Leitbahnverläufe führte; das Wissen über

die spezifischen Punkte ist später hinzugekommen. **Diese zweite Theorie erhielt eine starke Bestätigung durch die bedeutende Entdeckung eines Seidenbuches, während der Freilegung des westlichen Han Grabes von Mawangdui, das die Verläufe von Elf Leitbahnen beschreibt, sich jedoch auf keinen spezifischen Punkt bezieht.**

Es gibt zwölf Hauptleitbahnen die vertikal, beidseitig und symmetrisch verlaufen. Jede Leitbahn korrespondiert und verbindet sich innerlich mit einem der zwölf Zangfu Organe (Zang Organe bedeutet Speicher Organe, sie speichern eine von vier vitalen Substanzen wie Qi, Blut (Xue), Essenz (Jing), Körpersäfte (Jin ye) und Geist (Shen) wie z. B. Lunge speichert das Qi, Niere speichert das Jing-(Essenz) und Herz das Blut (Xue) und die sind **YIN-ORGANE**. FU bedeutet hohl und ist zuständig zum Transport von Nahrung, Stuhl, Urin etc. und es sind **YANG Organe**.

Jede Leitbahn hat ein zugehöriges Organ, so sprechen wir von dem Organ Lunge und den Lungenleitbahnen. In der Praxis kann dies den bedeutenden Unterschied zwischen diesen beiden Einheiten verwischen und zu Verwirrungen führen, wenn die unterschiedlichen klinischen Situationen einer alleinigen Leitbahnerkrankung, einer alleinigen Zangfu-Erkrankung oder einer Erkrankung des Zangfu und der Leitbahn analysiert werden. Im Chinesischen bestehen unterschiedliche Bezeichnungen. Das Zang Lunge als „Fei“(Lunge), während seine zugeordnete Leitbahn als Shou Taiyin Fei Jing (Hand-grosse Yin- Lungen-Leitbahn) bezeichnet wird.

Die Benennung jeder Leitbahn besteht aus drei Teilen:

- a) das Zang oder Fu, zu dem sie gehört
- b) die Extremitäten (oben und unten), durch die sie verläuft
- c) seine Bezeichnung als Yin oder Yang

ES GIBT ZWÖLF HAUPTLEITBAHNEN WIE ZWÖLF MONATE

Deshalb gibt es sechs Yin-Leitbahnen und sechs Yang-Leitbahnen, drei Yin-Leitbahnen und drei Yang-Leitbahnen am Arm sowie drei Yin-Leitbahnen und drei Yang-Leitbahnen am Bein.

Wenn man die Sechs-Schichten-Theorie betrachtet, verlaufen die Yang-Leitbahnen von den Händen zu den Füßen in derselben Weise wie das Yang-Himmels-Qi von oben nach unten fließt; die Yin-Leitbahnen steigen von den Füßen zu den Händen, in derselben Weise wie das Yin-Erde-Qi durch die Füße aufwärts steigt, ebenso wie das Wasser durch die Wurzeln

eines Baumes. Die Yang-Leitbahnen laufen zum und vom Gesicht, das kreisförmig ist, wie das Symbol des Himmels (Yang), während die Yin-Leitbahnen zum und vom Thorax laufen, der quadratisch ist (ein traditionelles Symbol für Erde).

Die sechs Yin-Leitbahnen sind: Lunge, Leber, Niere, Milz, Herz und Kreislauf (Perikard-Herzbeutel) Leitbahnen. Das Perikard (Xin Bao/Herzhülle) wird in der Chinesischen Medizin als eine Membran beschrieben, die das Herz umgibt. Seine Hauptfunktion liegt darin das Herz (den Herrscher) gegenüber dem Angriff von äusseren pathogenen Faktoren zu beschützen. **Im Neijing wurde dem Perikard kein eigenständiger Status als ein Zangfu Organ zugeschrieben.** Dies hat sich seither in der chinesisch medizinischen Tradition bei den Diskussionen über „fünf Zang und sechs Fu“ widergespiegelt. Obwohl es nicht als getrenntes Zang, sondern eher als Anhängsel des Herzens angesehen wird, wurde die Perikard- Leitbahn ursprünglich paradoxerweise als die Hauptleitbahn zur Behandlung von Herzerkrankungen betrachtet. Daher fragte der Gelbe Kaiser (Huang Di) seinen eigenen Leibarzt Qi Bo: **„Warum besitzt die Hand-Herz-Yin-Leitbahn (Shou shaoyin xin jing) als EINZIGE KEINE eigenen Shu-Punkte?** Qi Bo antwortet: „Shao Yin ist das Herzgefäß, das Herz ist der grosse Meister der „fünf Zang und sechs Fu“ und der Wohnort des Essenz-Geistes. Es speichert beständig, dass sich kein pathogener Faktor einnisten kann.

Falls dies doch geschieht, wird das Herz geschädigt und der Geist wird weichen. Wenn der Geist weicht, kommt es zum Tod. Aus diesem Grund greifen diejenigen Pathogene, die dazu bestimmt sind, das Herz anzugreifen, das Perikard an. Das Perikard ist die Leitbahn, die vom Herz kontrolliert wird. Daher besitzt das Herz keine Shu-Punkte.

Zum Zeitpunkt des Erscheinens von Systematic Classic of Acupuncture and Moxibustion, geschrieben im DRITTEN JAHRHUNDERT, wurden die Shu-Punkte der Herz-Leitbahnen zum ersten Mal besprochen.

Die Akupunkturpunkte sind gegliedert nach ihrer Zugehörigkeit zu bestimmten Leitbahnen, die ihrerseits eine Rückwirkung auf Organe bzw. Organsysteme haben.

Unter der Leitbahn eines Organes oder Hohlorgans versteht man formal eine Verbindungslinie, die durch eine Reihe von Empirisch als wirksam nachgewiesene Punkte markiert ist. Diese Punkte stehen in Beziehung zu einem Organ, die sich dadurch äussert, dass bei einer Funktionsstörung oder Organerkrankung eine oder mehrere Akupunkturpunkte schmerzhaft werden können. Die Punkte besitzen eigene Namen, aus denen häufig entweder auf ihre

topographische Lage oder auf ihre besondere Symptomatik geschlossen werden kann, und sie stehen untereinander durch das Leitbahnsystem in Verbindung. Sie unterliegen einer genau definierten Hierarchie bezüglich ihrer lokalen, regionalen, segmentalen, überregionalen und Allgemeinwirksamkeit, die sich in der Spezifizierung und Gliederung ihrer Aufgabenbereiche ausdrückt.

In Neijing ist vieles erklärt über die spezifischen fünf Shu-Punkte (Transportpunkte) die da sind:

Jing-Brunnen-Punkt, Ying-Quellen-Punkt, Shu-Bach-Punkt, Jing-Fluss-Punkt und He-Meerpunkte der zwölf Hauptleitbahnen und gehören zu einer der wichtigsten Gruppen von Akupunkturpunkten. Sie sind alle an den Ellbogen- oder Kniegelenken oder distal davon lokalisiert.

Punkte, an denen das Qi hervortritt, sind als Jing-Brunnenpunkte bekannt. Die Punkte, an denen das Qi gleitet, sind als Ying-Quellenpunkte bekannt. Die Punkte, an denen das Qi sich ergießt, sind als Shu-Bachpunkte bekannt. Der Punkt, an dem das Qi fließt, ist als Jing-Flusspunkt bekannt, und der Punkt, an dem das Qi in die Tiefe eindringt, ist als He-Meerpunkt bekannt. Die fünf Shu-Punkte entsprechen auch den fünf Wandlungsphasen wie Holz, Feuer, Erde, Metall und Wasser.

Es gibt insgesamt 365 Akupunkturpunkte wie 365 Tage

Spezielle Kapitel zu Leitbahnen in Su Wen sind:

Yin Yang Li He Lun	Kap. 6	Das Zusammenspiel von Yin und Yang
Xue Xing Qi Zhi	Kap. 24	Leitbahn-Konstituenten und Akupunkturtechniken
Pi Bu Lun	Kap. 56	Erkrankungen der Haut
Jing Luo Lun	Kap. 57	Haupt- und Nebenleitbahnen
Qi Xue Lun	Kap. 58	Akupunkturpunkte
Qi Fu Lun	Kap. 59	Der Verlauf der Leitbahnen
Gu Kong Lun	Kap. 60	Akupunkturpunkte in den Skelettvertiefungen

Und in Lingshu sind diese Kapitel:

Jiu Zhen Shi Er Yuan	Kap. 1	Die neun verschiedenen Nadeln und die zwölf Yuan-Punkte
Ben Shu	Kap. 2	Ursprung und Verlauf der Leitbahnen
Gen Ji	Kap. 5	Wurzeln und Verknüpfungspunkte
Jing Mai	Kap. 10	Die Leitbahnen und der Puls
Jing Bie	Kap. 11	Die zwölf Verbindungsleitbahnen
Jing Shui	Kap. 12	Die Meridiane als Flussläufe
Jing Jin	Kap. 13	Meridiane und Sehnenzüge
Jing Du	Kap. 17	Die Masse der Leitbahnen
Si Shi Qi	Kap. 19	Die Energie in den vier Jahreszeiten
Ni Shun Feishou	Kap. 38	Richtiges und falsches Nadelstechen bei dicken und dünnen Menschen
Yin Yang Qing Zhou	Kap. 40	Yin und Yang, reine und unreine Energien
Bei Shu	Kap. 51	Die Zustimmungspunkte der Organe am Rücken
Dong Shu	Kap. 62	Bewegung und Verlauf von Energie und Blut

4) Krankheitsursache (Ätiologie und Pathogenese)

Die Ursachen-Theorie studiert die Eigenschaften, Klassifizierung der krankheitsverursachenden Faktoren, die Besonderheiten der Krankheiten und die Entstehungs- und Existenzbedingungen der krankheitsverursachenden Faktoren.

Im Neijing werden die Krankheiten aufgrund von äusseren Faktoren wie Wind, Kälte, Sommerhitze, Nässe, Trockenheit, Feuer, von inneren emotionalen Faktoren wie Freude, Sorge, Zorn, Schermtut, Traurigkeit, Angst, Schock sowie von falscher Nahrungsaufnahme, Überlastung und äusserer Verletzungen diskutiert.

Die Krankheitsursachen wie Wind, Regen, Sommerhitze, Kälte sowie falsche Nahrungsaufnahme und übermässiges Sexualleben wurden in Yang-Faktoren, die Emotionen in Yin Faktoren aufgeteilt, eine neue Klassifizierungstheorie der Ätiologie wurde dadurch gebildet.

Das Wort „Bing Ji“ (Pathogenese) erschien zwar nur im „Su Wen, Zhi Zhen Yao Da Lun“ Kap. 74 (Grundzüge von Krankheiten und Therapie). Die Pathogenese-Theorie studierte hauptsächlich die Gesetzmässigkeiten über Beginn, Verlauf und Umwandlung der Krankheiten. Aber das Wort Zhang Jiebin –Ursache der Krankheiten mehrmals in vielen Kapitel von Neijing aufgetaucht.

Über den Verlauf und die Wandlung der Krankheiten hat der Neijing mit Ausnahme von manchen “plötzlich ausgebrochenen Erkrankungen“ einige Verlaufsmodelle zusammengefasst, nämlich von Aussen nach Innen, entlang der Laufbahnen, zwischen den Zang und Fu Organen und in die Reihenfolge der gegenseitigen Erzeugung und Kontrolle der fünf Elemente.

Kapitel zur Ätiologie und Pathogenese sind bei Su Wen:

Shen Qi Tong Tian Lun	Kap. 3	Die Vereinigung von Himmel und Mensch
Yu Ji Zhen Zang Lun	Kap. 19	Jahreszeitliche Schwankungen und Abnormalitäten des Pulses
Zang Qi Fa Shi Lun	Kap. 22	Erkrankungen der Organe und ihre jahreszeitlichen Entsprechungen
Ni Dao Lun	Kap. 34	Unausgewogenheiten
Qi Jue Lun	Kap. 37	Pathologische Störungen von Hitze und Kälte
Ju Tong Lun	Kap. 39	Die Unterscheidungen von Schmerzen
Mai Jie	Kap. 49	Pathologie der Leitbahnen und deren Entsprechungen im energetischen Kalender
Tiao Jing Lun	Kap. 62	Über das Regulieren der Leitbahnen
Biao Ben Bing Zhang Lun	Kap. 65	Biao und Ben und die Übertragung von Krankheiten
und am Ling Shu sind:		
Xie Qi Zang Bing Xing	Kap. 4	Veränderungen an den Organen durch Störungen der Energie
Wu Xie	Kap. 20	Fünf Störungen
Wu Luan	Kap. 34	Fünf typische Krankheiten
Bing Chuan	Kap. 42	Der Verlauf von Krankheiten
Shun Qi Yi Ri Si Shi	Kap. 44	Der Energie-Verlauf in den Vier Abschnitten des Tages
Wu Bian	Kap. 46	Fünf Veränderungen
Ben Zang	Kap. 47	Die wichtigen Organe
Lun Yong	Kap. 50	Über den Mut
Lun Tong	Kap. 53	Über den Schmerz
Ze Feng	Kap. 58	Der schädliche Wind
Wu Wie Lun	Kap. 63	Die Fünf Geschmacksrichtungen

Jiu Gong Ba Feng	Kap. 77	Neun Paläste und Acht Winde
Sui Lu Lun	Kap. 79	Malaria und andere wechselnde Fieberzustände
[1] [8] [6]		

5) Symptome und Syndrome

Krankheiten werden in Neijing meistens „Bing“ „Ji“ „Hou“ genannt, das Zeichen „Zheng“ (Syndrom) trat nur im Su Wen, Zhi Zhen Yao Da Lun, Kap. 74 (Grundzüge der Krankheit und Therapie) auf, Zheng (Syndrom) war erst später aufgetaucht, und nicht in Neijing vorhanden. Ji und Bing haben keinen Unterschied; Hou ist ähnlich wie Zheng (Syndrom) die zusammen Zheng Hou werden. Später immer nur gemeinsam benützt. Das mehrmals vorhandene Bing Xing, Bing Tai, Bing Zhuang bedeutet immer Symptom. Im Neijing wird die Krankheitsbezeichnung nicht streng von der Symptombezeichnung unterschieden, deshalb wird meistens eine Bezeichnung für beides gebraucht.

Der Neijing hat eine Fülle an Informationen über Krankheiten, spezielle Themen wie Wind, Hitze, Kälte-Hitze Erkrankungen, Husten, Malariakrankheiten, Lähmungen, Bewusstlosigkeit, Schmerzen, Schwellungen, Diabetes, Krankheiten der Sinnesorgane, Karbunkel und Furunkel, Traumata usw., es beinhaltet mehr als 300 Krankheiten und Symptome der inneren Medizin, der Chirurgie, der Gynäkologie und Pädiatrie. Die Theorie des Neijing über die Krankheiten wurde in allen Zeiten viel beachtet, viele Bezeichnungen werden auch heute immer noch angewendet.

Im Neijing wird die Zang-Fu Differenzierung, die Leitbahn-Differenzierung und die Krankheitsursache-Differenzierung für eine Differenzierung der Symptome angewendet, bei Husten z.B. gab es fünf Zang-Husten und sechs Fu-Husten; Hitze und Kälte-Krankheiten werden nach den Leitbahnen differenziert. Bi-Syndrome (Schmerzhafte Stauungssyndrom) bestehen je nach Ursache z.B. Wind- oder Wanderndes Bi Syndrom, Kälte-Schmerzhafte-Bi Syndrom und Nässe-Nasse Bi-Syndrom. Sie entsprechen den Rheumaerkrankungen. Solche Differenzierungsmethoden wurden die Basis der späteren Differenzierungssysteme.

Kapitel über Syndrome (Krankheiten) und Symptome sind in Su Wen:

Yin Yang Bie Lun	Kap. 7	Weitere Untersuchungen zu Yin und Yang
Tang Ye Lao Li Lun	Kap. 14	Die Kunst des Heilens
Yang Ming Mai Jie	Kap. 30	Störungen des Yang Ming (Magen-Darm Leitbahnen)
Re Lun	Kap. 31	Fiebrige Erkrankungen
Ci Re	Kap. 32	Akupunktur bei der Behandlung fiebriger Erkrankungen

Ping Re Bing Lun	Kap. 33	Über Wen Bing
Niu Lun	Kap. 35	Malaria-ähnliche Krankheiten
Ci Niu	Kap. 36	Akupunktur bei der Behandlungen von Malaria
Ke Lun	Kap. 38	Ursache, Diagnose und Behandlung von Husten
Ju Tong Lun	Kap. 39	Die Unterscheidung von Schmerzen
Fu Zhong Lun	Kap. 40	Die verschiedenen Erkrankungen des Bauches
Ci Yao Tong Lun	Kap. 41	Akupunktur bei der Behandlungen von Rückenschmerzen
Feng Lun	Kap. 42	Die Pathologie des Windes
Bi Lun	Kap. 43	Das Bi-Syndrom
Wie Lun	Kap. 44	Wei Zustände
Jue Lun	Kap. 45	Jue Zustände: Die Trennung von Yin und Yang
Bing Neng Lun	Kap. 46	Normaler und Abnormaler Krankheitsverlauf
Qi Bing Lun	Kap. 47	Ungewöhnliche Krankheiten
Shui Re Xue Lun	Kap. 61	Behandlungen von Wasser und Fieberkrankheiten

Und von Ling Shu sind diese Kapitel:

Xie Qi Zang Fu Bing	Kap. 4	Veränderungen an den Organen durch Störungen der Energie
Han Re Bing	Kap. 21	Krankheiten der Kälte und der Hitze
Dian Kuang	Kap. 22	Geistkrankheiten und Manische Zustände
Re Bing	Kap. 23	Krankheiten mit Anzeichen von Hitze
Jue Bing	Kap. 24	Das Durcheinandergeraten der Energie Zirkulation
Za Bing	Kap. 26	Verschiedene Krankheiten
Zhou Bi	Kap. 27	Wanderndes Bi Syndrom
Kou Wen	Kap. 28	Gespräch unter vier Augen
Zhang Lun	Kap. 35	Über Schwellungen des menschlichen Körpers
Shui Zhang	Kap. 57	Wasserschwellungen
Shang Ge	Kap. 68	Krankheiten über dem Zwerchfell
You Hui Wu Yan	Kap. 69	Verlust der Stimme durch Ärger und Wut
Hai Re	Kap. 70	Geschwollene Lymphknoten durch Hitze und Kälte
Da Huo Lun	Kap. 80	Schwer erklärbare Krankheiten
Yong Zu	Kap. 81	Eitrige und nichteitrige Geschwüre

[1] [2] [3]

6) Diagnostische Methode (Zhen Fa)

Die diagnostische Methode ist die Methode zur Diagnose (Zhen Fa) erscheint im „Su Wen Mai Yao Jing Wie Lun Kap. 17 – Die Methode der Pulstastung „Sehen (Betrachten), Anhören, Befragen und Fühlen (Betasten) des Pulses, diese vier Methoden wurden im Neijing erläutert, besonderes das Sehen und Fühlen des Pulses. **Diagnose durch Sehen** sie beinhaltet die folgenden Elemente: Geist-Shen, Körper, Verhalten, Kopf und Gesicht, Augen, Nase, Ohren, Mund, Zahnfleisch, Rachen, Extremitäten, Haut, Zunge, Leitbahnen.

Diagnose durch Fühlen beinhaltet die Palpation von Puls, Haut, Extremitäten, Hand, Brust, Abdomen und Akupunkturpunkte. Der Neijing führte die Pulstastung an der Arteria Radialis ein, die in drei Areale und drei verschiedene Palpationstiefen, nämlich oberflächlich, mitteltief, und tief, eingeteilt wurde. Die drei Abteilungen wurden als „Zoll“, „Barriere“ und „Elle“ bezeichnet als vordere, mittlere und hintere Pulstaststelle. Die drei Tasttiefen an jeder der drei Taststellen führen insgesamt zu „Neun Regionen“, sogenannte Cunkou-Methode (Cun-Stellen Methode) und Renying Cunkuo-Methode (Methode der Pulsation der Arteria Carotis Communis lateral des Kehlkopfes). Es gibt 28 Pulsqualitäten, welche im Neijing alle beschrieben sind.

Der Puls sollte über drei Qualitäten verfügen: Magen-Qi, Geist –Shen und Wurzel.

Befragen besteht aus Fragen über die frühere Krankengeschichte, heutige Symptome, die Lebensumgebung, auch der emotionale Zustand des Patienten wird sehr beachtet.

Die diagnostische Methode im Neijing legt viel Wert auf die Kombinationen von mehreren Methoden, im „Ling Shu, Xie Qi Zang Fu Bing Xing Kap. 4. (Veränderungen an den Organen durch Störungen der Energie) wird erzählt, dass diejenigen, welche alle Diagnosemethoden kombinieren können, richtige Ärzte seien.

Deshalb muss man das Sehen, Hören, Fragen und Fühlen des Pulses kombinieren, um eine richtige Diagnose zu erstellen und nicht zu Versäumnisse zu kommen.

Im Su Wen, Wie Si Shi Lun Kap. 78 – Die vier Versäumnisse eines Arztes- Huangdi empfing Lei Gong einen ganz bekannten Arzt und betonte vier Versäumnisse des Arztes:

Das Erste Versäumnis eines Arztes besteht darin, dass er die Transformation von Yin und Yang und deren Rolle bei der Diagnose nicht versteht.

Das zweite Versäumnis eines Arztes besteht darin, dass er Arzneien verabreicht, ohne das dazu nötige Wissen und Können zu besitzen, und so dem Patienten schadet.

Das dritte Versäumnis eines Arztes besteht darin, dass er die Ursachen einer Krankheit nicht gründlich untersucht, weil er die sozialen und materiellen Umstände des Patienten, seine

unmittelbare Umgebung, seine Ernährungsgewohnheiten, seine psychische Verfassung und eine mögliche Kontamination mit Giftstoffen nicht genügend in Betracht zieht.

Das vierte Versäumnis eines Arztes besteht darin, dass er mit geglückten Therapien prahlt oder eine Krankheit schlimmer darstellt, als sie ist, dass er hastig und sorglos handelt und der Ruf seines Lehrers herabsetzt.

Huangdi wandte sich Lei Gong zu und bemerkte nachdenklich:

„Ach! Die Kunst des Heilens ist so geheimnisvoll. Sie ist tiefgründig wie der Ozean und grenzenlos wie der Himmel. Wie viele verfügen über wahres Wissen?“

Kapitel über diagnostische Methode in Su Wen sind:

Yin Yang Bie Lun	Kap. 7	Weitere Untersuchungen zu Yin und Yang
Yi Jing Bian Qi Lun	Kap. 13	Die Behandlung von Geist und Körper
Yu Ban Lun Yao	Kap. 15	Die Lehren der Jadedafel
Mai Yao Jing Wie Lun	Kap. 17	Die Methode der Pulstastung
Ping Ren Qi Xiang Lun	Kap. 18	Pulsanalyse
Yu Zhi Zheng Zang Lun	Kap. 19	Jahreszeitliche Schwankungen und Abnormalitäten des Pulse
San Bu Jiu hou Lun	Kap. 20	Leben und Tod bestimmen
Tong Ping Xu Shi Lun	Kap. 28	Leere und Fülle
Da Qi Lun	Kap. 48	Aussergewöhnliche Krankheiten
Zhu zhi Jiao Lun	Kap. 75	Der Gelbe Kaiser über Pathologie
Shi Cong Rong Lun	Kap. 76	Die Bedeutung der richtigen Diagnose
Shu Wu Guo Lun	Kap. 77	Die fünf Fehler eines Arztes
Wie Si Shi Lun	Kap. 78	Die vier Versäumnisse eines Arztes
Ying Yang lei Lun	Kap. 79	Die drei Yin und die drei Yang-Leitbahnen im menschlichen Körper
Fang Sheng Shuai Lun	Kap. 80	Wachstum und Verfall der Energie

Von Ling Shu sind folgende Kapitel:

Xie Qi Zang Fu Bing	Kap. 4	Veränderungen an den Organen durch Störungen der Energie
Shi Chuan	Kap. 29	Persönliche Unterweisung durch den Lehrer
Wu Yue Wu Shi	Kap. 37	Die Beziehungen der fünf Speicherorgane zu den fünf Sinnesorganen und den fünf Farben

Wai Chuai	Kap. 45	Äusserliche Beurteilung des Patienten
Jin Fu	Kap. 48	Verbote und Verpflichtungen des Arztes
Lun Ji Zhen Chi	Kap. 49	Krankheitszeichen am Unterarm

7) Theorie über Behandlung

Die Theorie über die Behandlung besteht aus Behandlungsprinzipien, Gesetzen über die Behandlungsmethoden und der Behandlungsmethode. Im Su Wen, Yi Jing Bian Qi Lun Kap. 13-Die Behandlung von Geist und Körper wird aufgezeigt, finden der richtigen Diagnose, die die Voraussetzung für die Behandlung ist. Darüber hinaus werden die Grundprinzipien der Behandlung wie „bei der Behandlung muß der Auslöser der Krankheit beseitigt werden“, „zuerst Die Symptome behandeln, dann die krankheitsverursachenden Faktoren beseitigen“, „Yin und Yang wieder in Gleichgewicht stellen“, „krankheitsverursachende Faktoren beseitigen und krankheitsentgegenwirkende Faktoren stärken“, „so früh wie möglich die Behandlung anzufangen“ dargelegt. Die Behandlungsgesetze von Ausgleich zwischen Yin und Yang, von Kälte und Hitze, Tonisierung und Sedierung werden aufgezeigt, ein vollkommenes Behandlungssystem wurde begründet, welche die klinische Behandlung beeinflußt hat. Im Neijing werden viele wirksame Behandlungsmethoden aufgeschrieben wie z.B. Akupunktur, Moxibution, Kräutermedizin-Kräuterweine-Kräuterbaden, Massage, Diät und Psychotherapie. Akupunktur spielte eine sehr wichtige Rolle im Neijing, allein Stechmethoden wurden mehr als 20 aufgeschrieben, aber über Rezepturen wurde nicht viel geschrieben, nur 13 Rezepturen (inkl. die verlorene „Xiao Jin Dan“, weil die meisten Rezepturen der Zeit in Rezepturbüchern aufgezeichnet wurden, wie Rezepte der 11 Werken von Han Shu Yin Wen Zhi .

Kapitel über die Behandlungstheorie im Su Wen sind:

Yin Yang Ying Xiao Da Lun	Kap. 5	Die Manifestationen von Yin und Yang im Makro und Mikrokosmos
Yi Fa Fang Yi Lun	Kap. 12	Behandlungsmethoden
Yi Jing Bian Qi lun	Kap. 13	Die Behandlung von Geist und Körper
Tang Ye Lao Li Lun	Kap. 14	Die Kunst des Heilens
Yu Ban Lun Yao	Kap. 15	Die Lehre der Jadetafel
Ba Zheng Sheng Ming L.	Kap. 26	Akupunktur im Einklang mit kosmischen Zyklen

Biao Beng Bing Chuan.L	Kap. 65	Biao und Ben und die Übertragung von Krankheiten
Zhi Zhen Yao Da Lun	Kap. 74	Grundzüge von Krankheiten und Therapie
Wu Chang Zhen Da Lun	Kap. 70	Die Gesetze der energetischen Phasen

Von Ling Shu stammen folgende Kapitel:

Shi Chuan	Kap. 29	Persönliche Unterweisung durch den Lehrer
Wu Luan	Kap. 34	Fünf typische Krankheiten
Ni Shun Fei Shou	Kap. 38	Richtiges und falsches Nadelstechen bei dicken und dünnen Menschen
Wu Wie	Kap. 56	Die fünf Geschmacksrichtungen
Ni Shuan	Kap. 55	Der Energiezirkulation „entgegen „und „entlang“

Kapitel über die Akupunktur in Su Wen sind:

Zhen Yao Jing Zhong L.	Kap. 16	Die Diagnostische Bedeutung des Kollapses der Leitbahnen
Bao Ming Quan Xing L.	Kap. 25	Über die Erhaltung der Gesundheit
Ba Zheng Sheng Ming L.	Kap. 26	Akupunktur im Einklang mit den kosmischen Zyklen
Li He Zhen Xie Lun	Kap. 2	Krankheitsauslösende Faktoren
Ci Yao Lun	Kap. 51	Über die Stichtiefe der Akupunktur
Ci Jin Lun	Kap. 52	Akupunktur und ihre Kontraindikationen
Ci Zhi Lun	Kap. 53	Die Prinzipien des Tonisierens und Sedierens in der Akupunktur
Zhen Ji	Kap. 54	Die Kunst Akupunktur
Chang Ci Jie Lun	Kap. 55	Akupunkturtechniken
Shui Re Xue Lun	Kap. 61	Akupunktur bei der Behandlung von Wasser und Fieberkrankheiten
Tiao Jing Lun	Kap. 62	Über das Regulieren der Leitbahnen
Miu Ci Lun	Kap. 63	Akupunktur der oberflächlichen Luo (Netzwerk-Gefäße)
Si Shi Ci Ni Cong Lun	Kap. 64	Akupunktur in Einklang mit den Jahreszeiten

Und von Ling Shu die Kapitel für Akupunktur sind:

Jiu Zhen Shi Er Yuan	Kap. 1	Die neun verschiedenen Nadeln und 12 Yuan-Punkte
Xiao Zhen Jie	Kap. 3	Das Stechen mit dünnen Nadeln
Shou Yao Gang Rou	Kap. 6	Langes Leben, Früher Tod –Hart und Weich
Guan Zhen	Kap. 7	Offiziell empfohlene Nadeln für die Akupunktur
Zhong Shi	Kap. 9	Anfang und Ende
Hai Re Bing	Kap. 21	Krankheiten der Kälte und der Hitze
Ni Shun Fei Shou	Kap. 38	Richtiges und Falsches Nadelstechen bei dicken und dünnen Menschen
Xue Lou Lun	Kap. 39	Das Blut der Nebengefäße
Ying Yang Qing Zhuo	Kap. 40	Yin und Yang, reine und unreine Energien
Wai Chuai	Kap. 45	Äusserliche Beurteilung des Patienten
Ni Shun	Kap. 55	Die Energiezirkulation „entgegen“ und “entlang“
Yu Ban	Kap. 60	Kostbare Inschriften in Stein
Wu Jin	Kap. 61	Fünf Verbote
Xing Zhen	Kap. 67	Die Richtige Nadeltechnik
Xie Ke	Kap. 71	Die störende Energie
Guan Neng	Kap. 73	Wirkung der Nadel auf Körperenergie und auf störende äußere Energie
Jiu Zhen Lun	Kap. 78	Die Neun Nadeln

[1] [8] [6]

8) Gesunde Lebensführung (Yang Shen)

Gesunde Lebensführung, auch She Sheng genannt, bedeutet das Leben zu nähren. Diese Theorie bezieht sich auf die Prinzipien und Methoden, wie man die körperliche und psychische Gesundheit bewahrt, sich ernährt, Krankheiten vorbeugt und das Leben verlängert. Das Wort Yang Sheng existiert schon in der frühen-Qin Zeit, im Neijing wird es im Ling Shu, Ben Shen Kap. 8 –Der Ursprung der Seele folgendermaßen erwähnt: „Weise Menschen führen ein gesundes Leben“.

Neijing hat auch ein System der medizinische Theorie der Lebensführung begründet, laut dem Neijing soll man sich an die Gesetze des Himmels und der Erde, des Yin und Yangs, der vier Jahreszeiten halten, um sich körperlich und psychisch gesund zu ernähren, dazu müsse man „stetig krankheitsverursachende Faktoren sowie Durchzug meiden“, „ein regelmäßiges Leben führen, sich körperlich nicht verausgaben und kein übermäßiges Sexualleben führen“ Psychisch sollte man „innerlich ruhig bleiben“ ,“die Stimmung ausgleichen, keinen Schwankungen unterwerfen“, „nichts fürchten und sich durch nichts aufzuregen“ auf emotionale Reize verzichten und stabile Stimmung bewahren. Im Bezug auf die Theorie der gesunden Lebensführung wurden im Neijing die vier Jahreszeiten-Methode, Qigong und der Umgang mit der Sexualität beschrieben, auch die Theorie der Vorbeugung wird in diesem Teil angeführt.

Kapitel zur Lebensführung in Su Wen sind:

Shan Gu Tian Zhen lun	Kap. 1	Die Universelle Wahrheit
Si Qi Tiao Shen Da Lun	Kap. 2	Die Kunst, im Einklang mit den Jahreszeiten zu leben
Sheng Qi Tong Tian Lun	Kap. 3	Die Vereinigung von Himmel und Mensch
Ying Yang Ying Xiang Da Lun	Kap. 5	Die Manifestationen von Yin und Yang in Mikro und Makrokosmos

Von Su Wen sind diese Kapitel:

Ben Shen	Kap. 8	Der Ursprung der Seele
Tong Tian	Kap. 72	Die störenden Energien

9) Lehre der Bewegung der Fünf Elemente und der sechs Klimaveränderungen (Yun Qi)

Diese Lehre bezieht sich auf die Zusammenhänge zwischen Astronomie, den Regeln der Klimaveränderungen und dem Ausbruch von Krankheiten. Die Lehre „die Gesetze der Natur sind auch mit der Menschheit verbunden. „Der Su Wen, Zhi Zhen Yao Da Lun Kap.74 – Grundzüge von Krankheiten und Therapie ist ein steter Leitfaden der Neijing Lehre. Die Klassiker der alten Zeit hatten durch langjährige Beobachtung herausgefunden, dass Astrologie und die Klimaveränderungen einen sehr große Einfluss auf die Biosphäre besonders auf die Menschheit ausübt, sie hatten versucht, durch den Rhythmus des Universums und der Klimaveränderungen, Ausbrüche von Krankheiten vorherzusagen. Angewendet wurden folgende Theorien.

„Das System der zehn Himmelsstämme und der zwölf Erdzweige, Zyklus der 60 Jahre“, die Yin Yang Theorien und die fünf Elemente Theorie.

Dadurch wurde langsam die Lehre der Bewegung der fünf Elemente und der Klimaveränderungen gebildet, deren Mittelpunkt die Theorien der Fünf Elemente der sechs Klima Faktoren, der drei Yin und drei Yang ist. Der Schwerpunkt liegt in der Astronomie, der Klimaveränderung und der entsprechenden Physiologie sowie der Entwicklung von Krankheiten.

Kapitel über Yun Qi in Su Wen sind:

Tian Yuan Ji Da Lun	Kap. 66	Der Energetische Kalender
Wu Yun Xing Da Lun	Kap. 67	Die Kreisläufe der fünf Elementarphasen
Liu Wie Zhi Da Lun	Kap. 68	Die sechs atmosphärischen Einflüsse
Qi Jiao Bian Da Lun	Kap. 69	Die Auswirkungen der fünf Elementarphasen und der sechs atmosphärischen Einflüsse
Wu Zhang Zheng Da Lun	Kap. 70	Die Gesetze der energetischen Phasen
Liun Yuan Zheng Ji Da Lun	Kap. 71	Die sechs makrokosmischen Einflüsse
Zhi Zhen Yao Da Lun	Kap. 74	Grundzüge von Krankheiten und Therapie

Und von Ling Shu sind:

Liu Jie Zang Xiang Lun	Kap. 9	Die energetischen Zyklen des Universums und ihre Auswirkungen auf den Menschen
------------------------	--------	--

3) Literaturverzeichnis

- [1] Dr. Maoshing Ni, 2005, „**Der Gelbe Kaiser**“ Das Grundlagenwerk der Traditionellen Chinesischen Medizin, Scherz Verlag, Frankfurt am Main
- [2] Zhang Zhongjing, übersetzt Luo Xiwen Ph. D., Deutschübersetzung Dieter Geiss, Stefan Hager und Ingrid Leibold, 1997, **Shanghan Lun**, Abhandlung über fieberhafte, durch Kälte verursachte Erkrankungen mit 500 Fallbeispielen, Verlag für Ganzheitliche Medizin Dr. Erich Wühr GmbH, Kötzing, Bayerischer Wald
- [3] Guohui Liu, Deutschübersetzung Barbara Kirschbaum, 2008, **Das Praxisbuch der Wärme-Erkrankungen**, Klassische Konzepte und ihre Umsetzung, Verlag für Ganzheitliche Medizin Dr. Erich Wühr GmbH, Kötzing, Bayerischer Wald
- [4] Cheng Xinnong, 1987, **Chinese Acupuncture and Moxibustion**, Auszug: The Golden Mirror of Medicine von Yizong Jinjian, Foreign Languages Press Beijing
- [5] Jianming Zhongyi, **Concise Dictionary of Chinese Medicine**, Academy of TCM and the Guangzhou College of TCM, Guangzhou
- [6] Skripten von verschiedenen Professoren der Beijing Universität, Peking China, 2005, während meiner Ausbildung zum Master Degree of TCM in Zürich und China
- [7] Peter Deadman, Mazin Al-Khafaji und Kevin Baker, 1998, Ausgabe 2002, **Grosses Handbuch der Akupunktur**, Verlag für Ganzheitliche Medizin Dr. Erich Wühr GmbH, Kötzing, Bayerischer Wald
- [8] Udo Lorenzen, Andreas Noll, 2000, **Die Wandlungsphasen der traditionellen chinesischen Medizin**, Band 1 – 5, Verlag Müller & Steinicke, München
- [9] Giovanni Maciocia, Geleitwort Dr. Su Xin-Ming, Deutschübersetzung Dr. Andreas Höll, 1989, Ausgabe 1997, **Die Grundlagen der Chinesischen Medizin**, Ein Lehrbuch für Akupunkteure und Arzneimitteltherapeuten, Verlag für Ganzheitliche Medizin Dr. Erich Wühr GmbH, Kötzing, Bayerischer Wald

Mentor Arapi, Master of TCM, Beijing University, Peking
Zürich, 13. Januar 2009